



## Kurzbericht Praxisprojekt Triple P-Gruppentraining für türkische Eltern

---

### Vorgeschichte

Eine Kita in Bielefeld engagiert sich bereits seit einiger Zeit im Bereich Gewaltprävention. In dieser Kita wurden bereits mehrere Trainings zum gewaltfreien Umgang für Erzieherinnen und für Kinder angeboten. In einem weiteren Training sollte nun auch die Elternschaft mit einbezogen werden. Die Idee war einen Elternkurs für türkische Eltern anzubieten, der durch eine Übersetzerin unterstützt wird. Durch das Engagement einer Elternvertreterin erklärte sich die Bezirksvertretung bereit, die Gelder für einen solchen Kurs zur Verfügung zu stellen. Als Trainerin wurde die Triple P Trainerin Frau Halama gewonnen, welche beim evangelischen Gemeindedienst Bielefeld angestellt ist. Die Übersetzung leistete Frau Dipl. Soz.Päd. Durucan.

### Verlauf

Zu einer ersten Informationsveranstaltung wurden Erzieherinnen und türkische Eltern eingeladen. Neben der Vorstellung des Programms und der Trainerin wurde den Eltern zum Ende des Abends die Gelegenheit gegeben, sich zum Elternkurs anzumelden. 14 Eltern meldeten sich, von denen letztendlich 11 am Kurs teilnahmen. Sieben dieser Teilnehmer benötigten die Übersetzerin, um den Inhalten des Kurses folgen zu können. Die Betreuung der Kinder während der Sitzungen wurde von Erzieherinnen der Kita übernommen. Da die Übersetzung viel Zeit in Anspruch nahm, wurden die Inhalte der ursprünglich vier Sitzungen auf fünf Sitzungen verteilt. In einer sechsten Sitzung wurde den Eltern Raum für offene Fragen gegeben. Aufgrund der sprachlichen Schwierigkeiten konnten keine Telefonkontakte angeboten werden. Die Eltern baten daher um eine Follow-Up Sitzung nach ca. einem Monat. Diese erfolgte in Form eines gemeinsamen Essens mit Frau Halama und Frau Durucan.

Nach Einschätzung von Frau Halama ließen sich die Inhalte des Gruppentrainings gut vermitteln - allerdings nur mit viel Geduld, da die Übersetzung viel Zeit in Anspruch nahm und Trainerfertigkeiten wie das Prompten nur schwer umzusetzen waren. Auffällig war die hohe Bereitschaft, sich innerhalb der Gruppe zu unterstützen und sich im kulturellen Kontext mit Erziehung auseinander zu setzen. Ein Thema, das sich in diesem Zusammenhang als schwierig erwies war z.B., etwas für sich selber tun. Hier entstanden manchmal Generationenkonflikte, da das Verständnis für die Notwendigkeit von Zeiten ohne Kinder nicht immer vorhanden war.

Insgesamt zeigten sich die Eltern - auch die zwei teilnehmenden Väter - sehr motiviert. Gerade deshalb wurde der direkte Kontakt zu den Eltern von Frau Halama manchmal vermisst.

Beim gemeinsamen Essen, an dem auch einige Kinder teilnahmen, wurden die Erfolge des Trainings sichtbar. Der Umgang mit den Kindern war sehr harmonisch, die Eltern zeigten, wie sie sich weiterhin gegenseitig unterstützen und zwei Mütter berichteten von ihren Bemühungen ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.



## Erfahrung der Eltern

In einem Brief an die Bezirksvertretung berichteten die Eltern von den Erfahrungen, die sie mit dem Training gemacht haben. Hier wurde eine hohe Zufriedenheit mit dem Triple P Gruppentraining deutlich. Als besonders bedeutsame Aspekte bezeichneten Sie die Bedeutung der positiven Beziehung zum Kind und des konsequenten Verhaltens, sowie den Zusammenhang zwischen elterlichem und kindlichem Verhalten. In Bezug auf die Trainerin hoben die Eltern vor allem die wertschätzende Haltung von Frau Halama hervor, die dafür sorgte, dass alle Themen in einer vertrauensvollen Atmosphäre erarbeitet werden konnten.

Während des gemeinsamen Essens betonten die Eltern außerdem, dass ihnen durch den Kurs klar geworden sei, wie wichtig es ist, die Bildung der Kinder zu fördern. Zum anderen hätten sie aber auch Anregungen bekommen, auf welche Art und Weise sie ihren Kindern die Chancen auf Bildung verbessern können - ein Beispiel hierfür sind die zwei Mütter, die gemeinsam ihre Deutschkenntnisse verbessern.

Die Eltern regten an, das Training auch anderen Eltern der Kita zugänglich zu machen.

## Ansprechpartner

Gerlinde Halama

e-mail: [gerlinde-halama.johanneswerk@t-online.de](mailto:gerlinde-halama.johanneswerk@t-online.de)